a d a
Sie heißt **Katharina** und ist 45 Jahre,
d a H E
ungebunden, kinderlos, doch fühlt sich gar nicht frei.

Sie ist Pastorin, hat hellbraune schulterlange Haare,

und meint manchmal das ganze Leben geht an ihr vorbei.

G a
Komm doch mit, komm doch mit zu mir,
G a
jeden Tag nimmt sie sich den Satz vor.
G a
Komm doch mit, komm doch mit zu mir,
H7 E
mais malheureusement elle ne trouve pas l'amour.

Sie ist alleine im Haus, doch sie fühlt sich gar nicht frei,

sie muss auf niemand Rücksicht nehmen, doch freut sich nicht dabei.

Sie wünscht sich jemand, der sie küsst, und der sie innig liebt,

was nützt dir schon der liebe Gott, wenn's Liebe gar nicht gibt.

Kurz vorm Abitur, das ist schon Ewigkeiten her,
da war im Frankreichurlaub dieser Junge namens Pierre,
es war ihr erstes Mal und das letzte gleich dazu,
sie weint in ihre Kissen, aber niemand hört ihr zu.

Komm doch mit ...

Eine Kontaktanzeige hat sie schon mal aufgegeben,
ein Mann von der Versicherung ging damals aus mit ihr,
als er sie fragte, was sie macht, wollte er sogleich gehen,
„Pastorin? Ach du lieber Gott, nein danke, nicht mit mir!"

Mmh ...